



Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau in Bayern e.V.

- LVÖ
Emil-Riedel-Str. 18
80538 München
- Telefon (089) 210 209 98
Telefax (089) 210 216 22
Email: info@lvoe.de

PRESSEMITTEILUNG

München 23. September 2011

Bayern setzt Umstellungsförderung auf Ökologischen Landbau auch in den Jahren 2012/2013 fort

Die Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau (LVÖ) begrüßt die Zusage des bayerischen Landwirtschaftsministers Helmut Brunner, die Umstellungsförderung auf Ökologischen Landbau auch in den Jahren 2012/2013 anzubieten. Die LVÖ und die Mitgliedsorganisationen Bioland, Naturland, Biokreis und Demeter sind erleichtert über die nun bestehende Planungssicherheit für die Umstellungsbetriebe. Unterstützt wird die Entscheidung auch vom Bayerischen Bauernverband.

München 23. September 2011. Am Rande der Einweihung der neuen Gewächshäuser am Öko-Gemüsebau Versuchsstandort Bamberg, der Landesanstalt für Wein- und Gartenbau, gab der Bayerische Landwirtschaftsminister Helmut Brunner seine Zustimmung für die Fortsetzung der Umstellungsförderung auf Ökologischen Landbau in den Jahren 2012/2013. „Wir begrüßen die Entscheidung des bayerischen Landwirtschaftsministers,“ kommentiert ein erleichterter LVÖ-Vorsitzender Josef Wetzstein, „denn nun besteht für die Betriebe die sich in Bayern für eine Umstellung auf Ökologischen Landbau entschieden haben Planungssicherheit.“ Die LVÖ hatte in den letzten Monaten immer wieder darauf hingewiesen, dass eine Fortsetzung der Umstellungsförderung eine Weichenstellung für die weitere Entwicklung des Ökologischen Landbaus in Bayern darstellt. Zuletzt hatten die Daten aus den beiden ersten Quartalen des Jahres 2011, bereits auf einen drastischen Einbruch bei den Umstellungszahlen in Bayern hingewiesen. Gleichzeitig ist jedoch die Steigerung der Nachfrage nach Biolebensmitteln ungebrochen. „Mit der Entscheidung wird auch die besondere Situation der Betriebe die eine Umstellung auf Ökologischen Landbau oft schon seit Jahren geplant haben berücksichtigt,“ erklärt Josef Wetzstein, „denn die komplette Umstellung der Produktion und der neuen Vermarktungswege müssen bewältigt werden.“ „Wir bedanken uns bei Staatsminister Helmut Brunner für seine wegweisende Entscheidung und freuen uns, dass BBV-Präsident Gerd Sonnleitner unsere Auffassung teilt und unterstützt,“ schließt Josef Wetzstein.

Die Umstellungsbetriebe in Bayern können sich nun voll auf die vor ihnen liegenden praktischen Herausforderungen konzentrieren, bei der sie durch die Beratung der Verbände von Bioland, Naturland, Biokreis und Demeter unterstützt werden.



Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau in Bayern e.V.

Die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ) ist die Dachorganisation der bayerischen Anbauverbände Bioland, Naturland, Biokreis und Demeter. Sie vertritt die Interessen des ökologischen Landbaus in Bayern und über die Anbauverbände rund 5000 Biobetriebe in Bayern.

Abdruck honorarfrei

V.i.s.d.P.

Harald Ulmer

Belegexemplar erbeten

2.371 Zeichen

Für weitere Informationen zum ökologischen Landbau in Bayern wenden Sie sich bitte an:

Harald Ulmer

Geschäftsführer

Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ)

Emil-Riedel-Str. 18

80538 München

Telefon (089) 210 209 98

Telefax (089) 210 216 22

Email: info@lvoe.de

Internet: www.lvoe.de

www.oekoland-bayern.de

www.oekoerlebnistage.de

